



Markneukirchner ZEITUNG

Gedanken zum Volkstrauertag 2020



„Leiden zu lindern, Wunden zu heilen, aber auch Tote zu ehren, Verlorene zu beklagen, bedeutet die Abkehr vom Hass, bedeutet die Hinkehr zur Liebe, und unsere Welt hat Liebe not.“

(Reichstagspräsident Paul Löbe während der Gedenkveranstaltung im Reichstag am Volkstrauertag 1922)

Diese Worte von Paul Löbe sind inzwischen 98 Jahre alt und doch ist ihr Sinn heute gültiger denn je. Diese Worte führen uns die Ursache von Leid, Verwundung und schließlich Tod vor Augen – den

Hass. Hass entsteht oft fast unscheinbar aus nebensächlichen Dingen und verfestigt sich nach und nach immer mehr. Wenn er nicht frühzeitig bekämpft wird, erobert er unsere Seele wie Brennesseln einen ungepflegten Garten. Leider habe ich den Eindruck, dass auch bei uns in den letzten Jahren der Hass auf vielen Ebenen zugenommen hat. Ich erlebe einen teilweise nicht mehr zu tolerierenden Umgang der Menschen untereinander, aber auch eine intolerante und oft hasserfüllte internationale Politik. Hass, Neid und Egoismus führen uns auf einen Weg, der oft kein Zurück kennt und der einen idealen Nährboden für Unfrieden im Kleinen und Krieg im Großen bildet.

Dieser Volkstrauertag soll uns daran erinnern, welches Leid Krieg und Unfrieden der Menschheit bringt. Dieser Tag möchte uns mahnen, uns aufrufen, wachsam zu sein und alles dafür zu tun, dass uns der Frieden erhalten bleibt. Wir genießen in Europa eine noch nie dagewesene Friedensperiode. Manch einer nimmt dies nicht mehr wahr und spielt in Worten bereits mit dem angeblich „Unvermeidbaren“.

Wir sollten uns auch in dieser für viele Menschen sehr schweren Zeit vor Augen führen, was wir gemeinsam in den letzten Jahren erreicht haben. Unser Land hat sich nach dem 2. Weltkrieg in einer damals nie abzusehenden Art und Weise zu einem Garant für Frieden in Europa und auf der Welt entwickelt. Wir verfügen über eine stabile Demokratie, die nicht immer einfach und manchmal auch träge ist. Aber diese Demokratie ist das Fundament für das Erreichte. Ich bin der festen Überzeugung, dass Hass und Neid auch dieses Fundament nicht erschüttern können. Wir sollten gemeinsam das Haus gestalten, das auf diesem Fundament aufbaut.

Zum Volkstrauertag gedenken wir all derer, die in den letzten Kriegen ihr Leben lassen mussten. Wir erinnern uns an all das Leid, welches ein Krieg über die Menschen bringt. Es sind nur noch wenige unter uns, die dieses Leid erlebt und am eigenen Körper zu spüren bekommen haben. Deshalb können sich viele Menschen einen Krieg und seine Folgen auch nicht mehr richtig vorstellen.

Umso mehr müssen wir die Erinnerung wachhalten und all unser Handeln darauf lenken, Kriege zu verhindern und friedlich mit unseren Nachbarn zu leben. Jeder politisch verantwortliche Mensch unserer demokratischen Gesellschaft darf niemals auch nur den Gedanken in sich tragen, vorhandene Konflikte mit militärischen Mitteln lösen zu wollen. Aber auch unser privates Leben sollte durch ein friedliches Miteinander und nicht durch Streit und Missgunst bestimmt sein.

Ihr Bürgermeister Andreas Rubner

KINDERTAGESEINRICHTUNG KEGELBERGVILLA ERLBACH

Heinzelmännchen überraschen die Kegelbergzwerge

Fleißige Heinzelmännchen bescherten uns Kegelbergzwerge eine ganz besondere Überraschung! An unserem Lieblingsplatz, dem „Marienkäferberg“ in Richtung Gopplasgrün, entdeckten wir an einem schönen sonnigen Oktobervormittag vier neue Sitzbänke! Natürlich dürfen sich auch andere Wanderer darauf ausruhen und picknicken, aber nur, wenn sie den Platz auch genauso sauber halten wie wir! Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Heinzelmännern Uwe, Max und Sig!



EP%Black%Weeks

13.11.2020-30.11.2020

solange der Vorrat reicht



EP: Mediavision

ElectronicPartner

Inhaber Heiko Wolfram

www.ep-mediavision.de

im Shop von Mo-Fr 9:00-19:00 & Sa 9:00-16:00
und im Netz 24 Stunden online

08258 Markneukirchen, Am Rathaus 1

Tel. 037422 2238, markneukirchen@ep-mediavision.de

Ortsübliche Bekanntgabe der Stadt Markneukirchen

Die nächste Sitzung des Stadtrates der Stadt Markneukirchen findet am Donnerstag, dem 19. November 2020, im Foyer der Musikhalle Markneukirchen statt.

Beginn: 18.00 Uhr

TAGESORDNUNG:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit u. Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung sowie Festlegen der Protokollmitunterzeichner**
2. **Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Stadtrates vom 29. Oktober 2020**
3. **Bürgerfragestunde**
4. **Bauanträge**
5. **Beschlussvorlage 74/2020**
Tourismuskonzept der Stadt Markneukirchen
6. **Beschlussvorlage 75/2020**
Neufestlegung der Eintrittspreise für das Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen
7. **Beschlussvorlage 76/2020**
Satzung der Stadt Markneukirchen über die Erhebung einer Gästetaxe (Gästetaxesatzung)
8. **Beschlussvorlage 73/2020**
Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Kalenderjahr 2021 für das Leader-Projekt „Erneuerung Kassensystem Skigebiet Erlbach-Kegelberg“
9. **Beschlussvorlage 77/2020**
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
Ersatzneubau der Brücke in der Poststraße in Markneukirchen
10. **Beschlussvorlage 78/2020**
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A
Erneuerung der Straßenbeleuchtung Adorfer Straße in Markneukirchen
11. **Beschlussvorlage 79/2020**
Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019 für die Musikhalle Markneukirchen Betriebs- und Servicegesellschaft mbH
12. **Informationen/Sonstiges**

Wir bitten um Beachtung der Hygiene-Regeln. Aufgrund des für die Musikhalle Markneukirchen geltenden Hygienekonzeptes muss während der gesamten Veranstaltung eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Markneukirchen, den 13. November 2020

A. Rubner

A. Rubner
Bürgermeister



Der Schweinepest keine Chance lassen

Anfang September 2020 wurde die Afrikanische Schweinepest (ASP) erstmals in Deutschland nachgewiesen. Bei einem toten Wildschwein in Brandenburg nahe der Grenze zu Polen hat sich die Tierseuche bestätigt.

Zum Schutz der einheimischen Schweinebestände hat die Sächsische Staatsregierung bereits Anfang 2020 beschlossen, eine Wildabwehrbarriere entlang der deutsch-polnischen Grenze zu errichten.

Wenn die Afrikanische Schweinepest nach Sachsen und ins Vogtland kommt, sind die wirtschaftlichen Folgen enorm.

Kleine Hobbyhalter sind dann genauso wie die großen Mastbetriebe in ihrem Handeln für mehrere Monate eingeschränkt. Betroffen sind nahezu alle Betriebe, die mit Landwirtschaft zu tun haben. Aus diesem Grund ist es von enormer Bedeutung, die Afrikanische Schweinepest nicht nach Sachsen und ins Vogtland zu bringen!

Folgendes ist zu beachten:

Bei Kontakt zum Kadaver müssen Kleidung und Schuhe gründlich gereinigt, ggf. auch desinfiziert werden. Da das Virus bei 56 °C 70 Minuten und bei 60 °C 20 Minuten überlebt, sollten entsprechende Waschprogramme gewählt werden. Weder Wald noch Schweinestall sollten mit ungereinigter Kleidung betreten werden.

- Wildschweine kennen keine Grenzen, deshalb an Rast- und Parkplätzen Speisereste nur in wildschweinsicheren, verschließbaren Müllbehältern entsorgen oder bis zur nächsten sicheren Entsorgungsmöglichkeit mitnehmen!
- Wanderer, Pilze- oder Beerensammler, Urlauber oder Pendler sollten idealerweise die betroffenen Regionen jetzt meiden.

Ihre Mithilfe wird benötigt!

Hinweise des Vogtlandkreises zu den Meldewegen von Kadavern:

- Bitte melden Sie Wildschweinkadaver umgehend! Bitte wenden Sie sich an das **Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Vogtlandkreis (LÜVA), Stephanstraße 9, 08606 Oelsnitz, Tel.: 03741/300-3601**

Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie das LÜVA über die Rettungsleitstelle Zwickau unter Tel.: 0375/19222.

Die **Polizeireviere Plauen (Tel.: 03741/140) und Auerbach (Tel.: 03744/2550)** und der für den Fundort zuständige Jagdausübungsbeauftragte sind grundsätzlich zum Vorgehen informiert und nehmen Ihre Meldung entgegen.

Ihre Meldung sollte enthalten:

- Abschuss-/Fundort des Wildschweins (Geo-Koordinaten) mit genaue Datum
- Angaben zum Gewicht
- mögliche Auffälligkeiten bzw. sonstige Umstände des Abschusses/Auffindens

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Markneukirchen

Eigenleistung am Gerätehaus im Ortsteil Wohlhausen

FFM

In den letzten Wochen wurde durch die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Wohlhausen die Nordseite des Gerätehauses trocken gelegt. Die Arbeiten waren notwendig,

da am Gebäude sowie der Ein-/Ausrüstung Nässeschäden entstanden.

Es wurde ein circa 18 Meter langer Graben ausgehoben, Drainagerohr verlegt und der Graben anschließend wieder fachgerecht verfüllt. Aufgrund der Platzverhältnisse mussten alle Arbeiten von Hand erledigt werden. Dies geschah in kleinen Gruppen nach Feierabend. Insgesamt wurden hier über 80 Stunden Eigenleistung erbracht.

Vielen Dank allen Mitwirkenden und Unterstützern!



Einsatzgeschehen

Einsatzbeginn:	08.11.20, 03:24
Einsatzstichwort:	Hilfeleistung - klein; Türnotöffnung
Einsatzort:	Markneukirchen, Clara-Wieck-Ring
Fahrzeug(e):	Hilfeleistungslöschfahrzeug 1
Personal:	10 im Einsatz, 5 in Bereitschaft
Bemerkung:	Kein Handlungsbedarf für uns, da beim Eintreffen an der Einsatzstelle die Tür bereits geöffnet war.

STAATSBETRIEB SACHSENFORST

Bodenschutzkalkung 2021 im Forstbezirk Adorf

Der Staatsbetrieb Sachsenforst beabsichtigt im Forstbezirk Adorf im Jahr 2021 ca. 1270 ha Landes-, 600 ha Privat-/Körperschaftswald sowie 27 ha Kirchenwald zu kalken.

Die Flächen befinden sich in den Revieren Markneukirchen (LW), Bad Elster (LW), Rohrbach (LW) und Adorf (NLW) sowie in den Gemarkungen Arnsgrün, Adorf, Bad Elster, Mühlhausen, Sohl, Raun, Gürth, Oberbrambach, Landwüst, Schönlind, Siebenbrunn und Markneukirchen.

Die Bodenschutzkalkung erfolgt nach einer fachlich fundierten Planung auf standörtlicher Grundlage unter Beachtung der flächenkonkreten Waldfunktionen und der Baumartenverhältnisse mit Naturkalken unter ständiger Kontrolle durch die Mitarbeiter des Forstbezirkes.

Die Ziele der Bodenschutzkalkung sind:

- Kompensation von Säureeinträgen
- Verbesserung der Pufferkapazität des Waldbodens
- Verbesserung der Erdalkali-Ernährung der Waldbäume
- Verbesserung der Vitalität der Waldbestände
- Verbesserung der Lebensbedingungen für Bodenlebewesen und Baumwurzeln
- Verbesserung des Schutzes von Quell- und Grundwasser vor Schwermetall-, Aluminium- und Säureeinträgen

Zum Einsatz kommt kohlenaurer Magnesiumkalk mit einer Aufwandmenge von 3 t/ha entsprechend den Bestimmungen der Düngemittelverordnung.

Die Ausbringung des Kalkes wird voraussichtlich mit Helikoptern erfolgen.

Nicht gekalkt werden Ausschlussflächen wie Nichtholzböden und nichtforstliche Betriebsflächen, hydromorphe Standorte (organische Nassstandorte, mineralische Nassstandorte, Bachtälchenstandorte, wechselfeuchte Standorte), anhydromorphe Standorte (Steilhangkomplexstandorte) sowie Flächen in Trinkwasserschutzgebieten der Zone I und Abstandsflächen aus Sicherheitsgründen (zu Ortslagen, öffentlichen Straßen, Gebäuden, Bahnlinien etc.).

Die Einbeziehung von Waldflächen mit natur-/artenschutzfachlichem Schutzstatus wurde im Vorfeld mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

Die Ausführung der Kalkungsmaßnahmen ist für den Zeitraum ab 01.07.2021 vorgesehen. Über den genauen zeitlichen Ablauf und die notwendigen Waldsperrungen wird vorab in den örtlichen Medien informiert.

Die sich im Eigentum von Privatpersonen und Körperschaften des öffentlichen Rechts befindenden Waldflächen in den Gemarkungen Arnsgrün, Adorf, Bad Elster, Mühlhausen, Sohl, Raun, Gürth, Oberbrambach, Landwüst, Schönlind, Siebenbrunn und Markneukirchen beabsichtigen wir – **das Einverständnis des jeweiligen Waldeigentümers vorausgesetzt** – mit zu kalken.

Die Finanzierung der Bodenschutzkalkung erfolgt zu 100% aus Fördermitteln, d.h. es entstehen den Waldeigentümern keine Kosten.

Sollten Einwände gegen die vorgesehene Bodenschutzkalkung sowie die aus Sicherheitsgründen veranlassten Waldsperrungen durch die Verantwortlichen des Forstbezirkes Adorf für die Dauer der Maßnahmenumsetzung bestehen, würde wir die jeweiligen Waldeigentümer

bitten, diese bis zum **31.01.2021 schriftlich** im Forstbezirk Adorf mit Dienstsitz in Schöneck (Kärnerstraße 1, 08261 Schöneck) einzureichen. Nähere Auskünfte zu betroffenen Waldflächen können die Waldeigentümer bei dem zuständigen Privat-/Körperschaftswald-Revierleiter für die jeweiligen Gemarkungen nachfragen.

Herr Biedermann (0173 3717176)

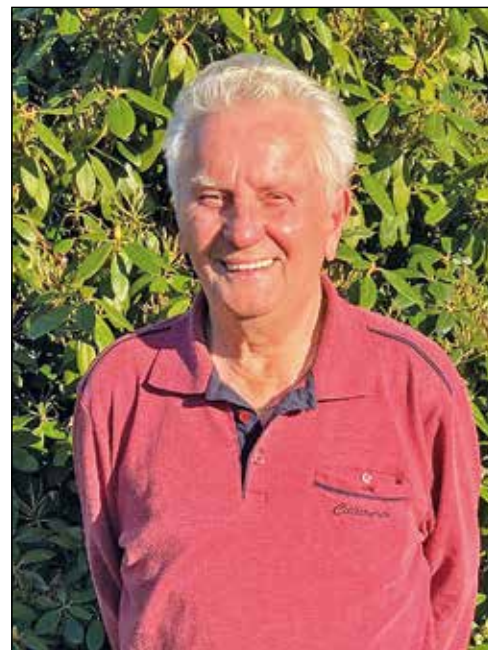
Arnsgrün, Adorf, Bad Elster, Mühlhausen, Sohl, Raun, Gürth, Oberbrambach, Landwüst, Schönlind, Siebenbrunn und Markneukirchen

Diamantene Hochzeit

Am 29. Oktober feierten Johannes und Ute Schädlich aus dem Ortsteil Erlbach ihre Diamantene Hochzeit. Ortsvorsteher André Worbs gratulierte dem Ehepaar auf das herzlichste und wünschte für die kommenden Jahre alles Gute und Gesundheit.

85. Geburtstage

Am 29. Oktober beging Herr Helmut Zückmantel aus dem Ortsteil Erlbach seinen 85. Geburtstag. Ortsvorsteher André Worbs überbrachte dem Jubilar die herzlichsten Glückwünsche und wünschte für die kommenden Jahre Gesundheit und alles Gute.



Herr Herbert Pahl aus dem Ortsteil Erlbach feierte am 09. November seinen 85. Geburtstag. Ortsvorsteher André Worbs gratulierte dem Jubilar auf das herzlichste und wünschte weiterhin alles Gute sowie Gesundheit.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Spielplätze im Neubaugebiet von Markneukirchen und Eubabrunn wieder freigegeben

Die Spielplätze im Neubaugebiet von Markneukirchen und in Eubabrunn (beim Freilichtmuseum Eubabrunn) können ab 02. November 2020 wieder vollumfänglich genutzt werden.

Der Spielplatz im Neubaugebiet hat eine neue Doppelschaukel und eine neue Turmkombination erhalten. Zudem wurden eine Feuerstelle und ein neues Schachbrett für die ältere Generation errichtet. Die Initiative „Hand in Hand“ hatte im August 2020 zu einer Aufräumaktion aufgerufen. Den vielen fleißigen Helfern möchten wir an dieser Stelle nochmals danken.



Der Spielplatz in Eubabrunn hat ein neues Drehkarussell, einen neuen Sandkasten, eine neue Seilbahn und als besonderes Highlight einen neuen Wasserspielplatz erhalten. Der neue Wasserspielplatz lädt dazu ein, „Schiffchen“ fahren zu lassen, am Wasserspieltisch zu matschen und Wasserräder zu beobachten. Es wurden aber nicht nur neue Spielgeräte angeschafft, sondern auch die bestehenden Spielgeräte aufgewertet. So wurde u.a. der bisherige Volleyball-Platz in einen Beach-Volleyball-Platz umgewandelt, die „Häuschen“ und das Eingangsportal mit den Bremer Stadtmusikanten wurden mit neuer Farbe versehen, die bestehenden Wipp-Tiere haben neue Haltegriffe erhalten, die Umzäunung zum Biotop sowie die Bowlingbahn wurde vollständig erneuert. Diese Verschönerungs- und Instandsetzungsarbeiten wurden hierbei vollständig von engagierten Einwohnern der Stadt Markneukirchen vorgenommen, wobei auch viele Kinder tatkräftig mit unterstützt haben. Die Koordination der freiwilligen Einsätze erfolgte hierbei vom Ortsvorsteher André Worbs. Die Stadtverwaltung Markneukirchen möchte sich nochmals bei allen Beteiligten für ihre Mithilfe bedanken.





Die Umsetzung der Maßnahme konnte nur mit Unterstützung von Fördermitteln erfolgen. Aus dem Programm LEADER (RL LEADER/2014) wurde eine Zuwendung i.H. von 19,9 T € für den Spielplatz im Neubaugebiet und 25,6 T € für den Spielplatz in Eubabrunn zur Verfügung gestellt. Den Fördermittelgebern möchten wir an dieser Stelle noch einmal herzlich danken.

20 Jahre Chursächsische Winterträume aus Bad Elster

Jubiläumsfestival lädt bis zum 28. Februar in die Musik- und Wintersportregion Oberes Vogtland

Das renommierte Winterfestival der Chursächsischen Winterträume präsentiert jedes Jahr vom 1. Advent bis Ende Februar die beiden **Sächsischen Staatsbäder Bad Elster und Bad Brambach** als Erlebnisorte für einen inspirierenden Wohlfühlurlaub aus Kultur & Erholung in der natürlichen Winterlandschaft des Oberen Vogtlandes. Dabei wird das erfolgreiche Festival in seiner 20. Jubiläumsausgabe auch wieder die kulturelle und touristische Angebotsvielfalt der gesamten **Musik- und Wintersportregion** als erlebnisreichen Wintertraum inszenieren: Neben den zahlreichen Top-Veranstaltungen in der **Kultur- und Festspielstadt Bad Elster** als Herz des Festivals werden so auch ausgewählte Erlebnisangebote der Tourismuszentren **Markneukirchen, Schöneck, Klingenthal und Adorf** im Festivalprogramm integriert.

Advents- und Weihnachtsprogramm im König Albert Theater

Das historische König Albert Theater als Hauptaustragungsort des Festivals begeistert die Wintergäste mit einem breiten Spektrum aus Operette, Musical, Konzerten aus Klassik, Pop und Jazz bzw. spannender Unterhaltung zahlreicher Stars. Klassische Höhepunkte der Weihnachtszeit sind vor allem ein Klavierabend von **Tobias Koch an Beethoven's 250. Geburtstag** (17.12.) und das große **Symphoniekonzert der Chursächsischen Philharmonie zum Beethoven-Jubiläum** am 18. Dezember. Weitere Weihnachtshöhepunkte sind besondere Theaterabende u.a. mit **Meret Becker** (12.12.), **Ella Endlich** (19.12.), den **Jungen Tenören** (26.12.) oder Weltstar **Deborah Sasson** (27.12.). Aber auch für Familien bietet Bad Elster wieder einen kulturellen Adventskalender: So gibt es mit dem **„Gestiefelten Kater“** (13.12.), einem Familienkonzert von **Gerhard Schöne** (20.12.) oder der **„Unendlichen Geschichte“** (29. & 30.12.) wieder knusprige Vorstellungskraft!

Winterprogramm in der Kultur- und Festspielstadt

Nach den spritzigen **Neujahrskonzerten der Chursächsischen Philharmonie** (01.-03.01.) gibt es im neuen Jahr mit dem **Ballett „Schwanensee“** (15.01.), einem Tanzdrama zu **Goethes „Faust“** (06.02.), einer **Italienischen Operngala der Semperoper Dresden** am Valentinstag (14.02.) und der **Opernpremiere** zur böhmischen Volksoper **„Die verkaufte Braut“** (21.02.) wieder großartiges Musiktheater in Bad Elster. Dazu werden Veranstaltungshöhepunkte wie die **„Große Schlagerhitparade“** (16.01.), ein energiegeloses **Rod-Stewart-Tribute** (22.01.), Kabarettstar **Bodo Wartke** (23.01.) oder das Showfeuerwerk der **„Latin Devils“** (30.01.) das Festivalpublikum begeistern. Außerdem wird ein heiterer Krimiabend mit „Mutter Beimer“ **Marie-Luise Marjan** (07.02.), ein Theaterkonzert der Rocklegende **Wolf Maahn** (19.02.) sowie eine intensive **„Tannöd“-Lesung** der Schauspielstars **Johanna Bittenbinder & Heinz-Josef Braun** (19.02.) den Winteraufenthalt in Bad Elster kulturell unterstreichen.

Erlebnisaufenthalt in der Musik- und Wintersportregion Oberes Vogtland

Den Erlebnisaufenthalt können die Festivalbesucher dann in der einzigartigen **Soletherme & Saunawelt Bad Elster** oder der idyllisch gelegenen **Bade- und Saunalandschaft Bad Brambach** abrunden. Ergänzend dazu kann in familienfreundlichen **Wintersportarealen** in Schöneck oder Erlbach sowie bei erstklassigen internationalen Events in der **Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal** der Winterspaß aktiv erlebt werden. Doch damit nicht genug: In den obervogtländischen Museen wie dem berühmten **Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen** oder im **Perlmuttermuseum Adorf** kann in lebendige Tradition eingetaucht werden. Damit wird der Winter-Traumurlaub in Mitteldeutschland zum klingenden Erlebnis!

Der Festivalallink:

<https://chursaechsische.de/veranstaltungen/chursaechsische-wintertraeume>



Brücken in die Zukunft

koordiniert durch das Sächsische
Staatsministerium für Umwelt und
Landwirtschaft

Wir fördern
kommunale
Investitionen

Die Maßnahme wurde gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Sanierung Turnhalle an der Grundschule Markneukirchen - Grundschüler freuen sich über ihre neue Turnhalle

Die Turnhalle der Grundschule Markneukirchen wurde durch die Stadt Markneukirchen als Träger der Maßnahme innerhalb von 12 Monaten umfangreich saniert. Die Sanierung umfasste hierbei sowohl die Halle als auch die Anbauten und beinhaltete alle Ausbaugewerke vom Boden bis zum Dach.

Die Turnhalle wurde am 07.09.2020, kurz nach Schuljahresbeginn, an die Grundschule Markneukirchen übergeben und wird seitdem rege genutzt. Die Kinder freuen sich über ihre neue farbenfroh gestaltete Turnhalle und die neuen Turnergeräte. Durch die neuen sicherheitsverglasteten Fenster fällt nunmehr mehr Licht in die Turnhalle und lässt sie freundlicher erscheinen. Hierzu trägt auch das Farbkonzept der Turnhalle, welches überwiegend in grün und grau gehalten ist, bei. Aber auch das Thema Sicherheit wurde bei der neuen Turnhalle nicht zu kurz geschrieben. Im unteren Bereich der Turnhalle erfolgte eine vollständige Verkleidung der Innenwände mit einem Prallschutz, so dass zukünftige Stürze besser abgefedert werden. Die sanierte Turnhalle trägt zu einer erheblichen Aufwertung des Schulstandortes in Erlbach bei.

Die Umsetzung der Maßnahme konnte nur mit Unterstützung von Fördermitteln erfolgen. Aus dem Programm VwV Invest Schule wurde eine Zuwendung i.H. von 324 T € und aus der Förderrichtlinie wurde eine Zuwendung i.H. von 347 T € zur Verfügung gestellt. Den Fördermittelgebern möchten wir an dieser Stelle noch einmal herzlich danken.



Gewerbegebiet Untermarxgrüner Straße 4 in 08606 Oelsnitz
Telefon 037423 3244 und 037421 123928
Gerne mit vorheriger Terminvereinbarung!

WIR BRINGEN
IHRE KÜCHE
ZUM KOCHEN!

küchenStudio
SEIDLER OMEN

Montag - Freitag
9:00-12:30 u. 13:30-18:00Uhr
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – Ihr Küchenteam Seidler

MUSIKINSTRUMENTEN-MUSEUM MARKNEUKIRCHEN

Musikinstrumenten-Report von 1964 gesucht

Bei den Recherchen zur Geschichte der Musima ist uns aufgefallen, dass uns die Erstausgabe des von der Demusa herausgegebenen Musikinstrumenten-Reports fehlt. Von 1965 bis 1990 sind alle Ausgaben vorhanden, zum Teil auch in Russisch, Englisch und Französisch. Wir würden uns freuen, wenn wir unsere Report-Sammlung mit der Ausgabe von 1964 komplettieren könnten.

Musikinstrumenten-Museum Markneukirchen, Bienengarten 2, Tel. 037422-2018.

Brunnen im Musikinstrumenten-Museum saniert

Ende Oktober wurde der sanierte und nun wieder funktionsfähige Brunnen im Hof des Musikinstrumentenmuseums an die Stadt übergeben. Die Sanierung gestaltete sich kompliziert, da der Brunnen teilweise zerlegt und im Inneren neue Leitungen eingezogen werden mussten. Aufgrund des sehr filigranen inneren Aufbaus der Bronzefigur war es leider nicht möglich, die wasserspeiende Gans wiederherzustellen. Ein besonderer Dank gilt der Firma Hollerung Reichenbach sowie Herrn Wunderlich von der Firma Haustechnik Markneukirchen, die die Restaurierung des Brunnens durchführten bzw. begleiteten.

Ein paar Worte zur Geschichte:

Der Brunnen ist ein Werk des Markneukirchener Bildhauers Dr. Hans Schuster (1876-1939), der mehrere Jahre in Rom arbeitete. Er konstruierte den Brunnen 1912 und verwendete dabei Travertin (Süßwasserkalk) für die Becken. Die oberste Säule entstammt einer Ausgrabung und wird in die Zeit der Etrusker, um 200 v. Chr. datiert. Dieser Teil muss als eines der ältesten kulturhistorischen Zeugnisse im oberen Vogtland (und darüber hinaus) betrachtet werden. Gekrönt wird die Säule von einer Bronzefigur, die einen „Gänsedieb“ darstellt.

Der Brunnen war ursprünglich im Garten der Klingenthaler Straße 9 aufgebaut, wobei nicht bekannt ist, ob die Konstruktion bereits in Italien erfolgte. An dieser Adresse lebte die Schwester des Bildhauers, Sophie Schuster, die 1953 verstarb und dem Museum den Brunnen testamentarisch vermachte.

Unter dem Museumsdirektor Ernst Gewinner wurde der Brunnen in den Hof des Museums verbracht und die notwendigen Arbeiten zur Inbetriebnahme an neuem Ort veranlasst. Im Jahr 1980 erfolgte die Einweihung im Museumshof.

Aufgrund vermehrt auftretender technischer Probleme wurde der Betrieb des Brunnens nach 2010 eingestellt.

Des Weiteren gilt der Dank des Museums dem vor ca. 3 Jahren verstorbenen Klempnermeister Frank Kretschmann aus Markneukirchen, der über mehrere Jahre aktiv an der Erhaltung des Brunnens mitwirkte und ein Abdeckungssystem zur Verfügung stellte, damit der Brunnen winterfest gemacht werden kann.



HEIMAT- UND GESCHICHTSVEREIN ERLBACH E. V.

„Erlbacher Heimatbuch - Beiträge zur Geschichte und Volkskunde“, Band 2, in zweiter Auflage erschienen!

Der 2019 erschienene 2. Band dieses informativen und interessanten Buches über die wechselvolle Geschichte Erlbachs sowie das Leben und Wirken seiner Einwohner erfreute sich einer so großen Nachfrage, dass die 1. Auflage rasch vergriffen war. Deshalb ist eine Nachauflage gedruckt worden. Der Band kann zum Preis von 20,00 Euro in der Touristinformation Erlbach, beim Heimat- und Geschichtsverein Erlbach e. V. oder in der Buchhandlung Markneukirchen erworben werden. Das Buch umfasst 275 Seiten, Format A 4, mit über 400 teils farbigen Abbildungen.

Erlbacher Heimatbuch Beiträge zur Geschichte und Volkskunde



Helmuth Eßbach
Heimat- und Geschichtsverein Erlbach e. V.

Band II


RicoDörfler

DACHDECKERMEISTER Dachdeckungen Markneukirchen

Apian-Bennwitz-Str. 19 • 08258 Markneukirchen • rico-doerfler@t-online.de
Telefon : 037467 661379 • Fax: 037467 690795 • Mobil: 0151 11746661

- Dachdecker
- Klempner

KINDERHORT AM SCHWARZBACH

Der Abriss von Teilen des „Alten Schlosses“ brachte unsere Hortkinder letzte Woche zum Staunen.

Unsere zwei Künstler brachten ihre Eindrücke zu Papier bzw. mittels Kreide an die Tafel.

Diese Kunstwerke sind wirklich sehenswert. ©Vielen Dank Benjamin & Anton ☺



AMBULANTER HOSPIZ- UND BERATUNGSDIENST
„NÄCHSTENLIEBE“ E.V.

Termine Dezember 2020

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel. Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unsere Trauercafé's im Dezember:

Montag, 07. Dezember	15-17 Uhr in Auerbach, Nicolaistraße 35
Montag, 07. Dezember	16-18 Uhr in Adorf, Schillerstraße 23
Dienstag, 01. Dezember	15-17 Uhr in Klingenthal. Auerbacher Str. 78
Mittwoch, 16. Dezember	15-17 Uhr in Oelsnitz, Zöphelsches Haus
Donnerstag, 10. Dezember	15:30 – 17:30 Uhr in Treuen, DRK Tagespflege, Poststraße

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich.

Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht findet jeweils am 1. und 3. Montag eines jeden Monats in der Zeit von 9 – 11 Uhr im Rathaus Treuen statt (07. und 21. Dezember 2020).

Zur Erinnerung: Am 02. Dezember 2020 findet unsere Patientenweihnachtsfeier statt. Alle werden auf Wunsch abgeholt und gebracht.

Und für unsere EAHH: Diese Weihnachtsfeier findet am 09.12.2020 in Klingenthal statt.

Ab Januar 2021 starten wir mit einem neuen **Ausbildungskurs für Hospizhelfer** in Klingenthal. Auch hier sind Anmeldungen noch möglich. Gern auch für Fragen: Tel. 0163-6149065. In Auerbach beginnen wir im April mit einem neuen Ausbildungskurs.

Ihnen allen eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. Vergessen Sie nicht die Freude am Leben. Wir alle haben nur dieses eine...

Ihre Petra Zehe
Kordinatorin
Master Palliative Care
Pädiatrische Palliative Care

KINDERTAGESEINRICHTUNG SONNENBLICK
WOHLHAUSEN

Erntedankfest mal anders

Am 28.10.2020 machten sich die Kinder und Erzieher der Kita Sonnenblick auf den Weg zum Kartoffelfeld von Bauer Danilo Körner in Wohlhausen. Dieser hat schon fleißig geerntet.

Aber was sehen unsere großen Augen: da sind ja noch ganz viele Kartoffeln übrig! Dank vieler Hände sind die übrigen Kartoffeln schnell aufgesammelt. Zurück im Kindergarten macht sich Frau Herzog gleich an die Arbeit. Fleißig schält sie die Kartoffeln. Eine Woche später konnten wir am Lagerfeuer unsere selbstgeernteten Kartoffeln mit selbstgemachten Quark genießen.

Vielen Dank Herr Körner für diese tolle Erfahrung.
Die Kinder und das Team der Kita Sonnenblick



OBERVOGTLÄNDISCHER MODELLEISENBAHNCLUB
ADORF/VOGTL. E. V.

Ausstellungen des Obervogtländischen Modelleisenbahnclub's Adorf/Vogtl. im Corona-Jahr 2020

Auch unser Vereinsleben wurde von der Corona-Pandemie nicht verschont. Wir konnten erst im Juni mit einem Hygienekonzept mit unseren wöchentlichen Vereinsabenden beginnen. Bis dahin ruhte das Vereinsleben nach der Ausstellung im Januar und Februar 2020.

Zur Vorstandssitzung am 1. Oktober 2020 haben wir nach eingehenden Diskussionen und Überprüfung der Hygienemöglichkeiten entschieden, **die geplanten Ausstellungen am 12./13. Dezember 2020, am 30./31. Januar 2021 und am 06./07. Februar 2021 nicht durchzuführen.** Wir sind darüber sehr traurig und hoffen, dass dies unsere treuen Besucher verstehen und akzeptieren und uns zu den hoffentlich durchführbaren Ausstellungen im Dezember 2021 und Januar/Februar 2022 wieder besuchen.

Wir haben unsere Diorama-Anlage „Arnsgrüner Bahnhof“ der Mockelbahn, die zu den vergangenen Ausstellungen bei den Besuchern gut ankam, vom Konzept umgebaut und mit dem Weiterbau zur Strecke bis zum „Bahnhof Freiberg“ begonnen. Es soll auf einer längeren Strecke im Tetterweintal auch die 3 Teiche und die „Muckenmühle“ dargestellt werden.

Hier nun unsere Bitte: Hat jemand noch alte Bilder, Zeichnungen oder Informationen, wenn möglich aus den 30iger Jahren, zu den Gebäuden der „Muckenmühle“ und zu den 3 Teichen? Wir freuen uns über jede Information, helfen diese doch, möglichst originalgetreu diese Strecke nachzubauen. Bitte melden Sie sich bei Hans-Ulrich Puggel, Goethestraße 2, 08626 Adorf oder telefonisch unter 0171 7573183 oder per Mail an mail@h-u-puggel.de.

Hans-Ulrich Puggel
1. Vorstand OMC Adorf

Preiserhöhung bei Ihrer
Kfz-Versicherung?

**Jetzt noch wechseln
und sparen!**



Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* 10 % Start-Bonus garantiert – und bis zu 30 % Folge-Bonus möglich

Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter HUK.de/telematikplus

Kundendienstbüro

Jörg Seidel

Versicherungsfachmann
Telefon 037422 402583
Telefax 037422 402587
Mobil 01573 0994101
joerg.seidel@HUKvm.de
Straße des Friedens 2
08258 Markneukirchen

www.HUK.de/vm/joerg.seidel

Mo., Di., Do., Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Mo. 13:00 – 16:00 Uhr
Di., Do. 13:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Der „Roßbacher Mockel“ 1906-1945 Bahnstrecke Roßbach-Adorf



Alberter & Kollegen

95028 Hof, Plauener Straße 8
Tel. 09281 / 72400
Email: info@alberter.de
www.alberter.de

RECHT & STEUER

Erbfall?
Testament?
Vorsorgevollmacht?

Wir helfen Ihnen gerne!

Außenstellen in:

Auerbach (Tel. 03744/25010)
Helmbrechts (Tel. 09252/228)
Münchberg (Tel. 09251/8151)
Plauen (Tel. 03741/70010)

125. Geburtstag des vogtländischen Heimatforschers Erich Wild

Vor genau 125 Jahren wurde am 4. November 1895 in Markneukirchen der bedeutende vogtländische Heimatforscher Erich Wild als Sohn eines Saitenmachers geboren. Nach dem Besuch der Markneukirchner Volksschule und seiner Ausbildung zum Volksschullehrer am Auerbacher Seminar sowie im Militäreinsatz während des Ersten Weltkriegs war er von 1919 bis 1934 Lehrer an der Schule in Markneukirchen. Neben seiner Lehrtätigkeit widmete er sich umfassenden heimatsgeschichtlichen Forschungen. In dieser Zeit entstand auch sein Erstlingswerk der 566-seitigen „Geschichte von Markneukirchen, Stadt und Kirchspiel“. Von 1922 bis 1933 war Erich Wild SPD-Stadtverordneter und zeitweilig Fraktionsvorsitzender. Diese politische Tätigkeit führte 1934 nach Maßregelung und kurzer Haft zu seiner Strafversetzung als Lehrer nach Wilkau-Haßlau. Seine wissenschaftliche Arbeit stagnierte aber auch während dieser Zeit nicht. Er kehrte nach Ende des zweiten Weltkriegs zurück nach Markneukirchen und war als Lehrer, Schulleiter und bei der Ausbildung von Neulehrern sowie als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters tätig. Innerhalb eines Tages wurde er im September 1950 durch Denunziation aus dem Schuldienst entlassen und verlor alle Ämter bis er die Leitung des Markneukirchner Musikinstrumenten-Museums im Jahre 1954 übertragen bekam und zehn Jahre bis zu seinem Tode am 27. Oktober 1964 inne hatte. Seit den fünfziger Jahren betrieb er akribisch die Erforschung der regionalen vogtländischen Heimatgeschichte. Zu seinem literarischen Nachlass, der sich im Hauptstaatsarchiv in Dresden befindet, gehören mehr als 300 Veröffentlichungen unterschiedlichsten Umfangs. In seiner Heimatstadt wurde eine Straße nach ihm benannt. Anlässlich seines 50. Todestages fand in Markneukirchen am 25. Oktober 2014 ein Kolloquium zu Ehren des verdienstvollen Historikers, Museumsdirektors und Lehrers Erich Wild statt, veranstaltet vom Verein der Freunde und Förderer des Musikinstrumenten-Museums Markneukirchen, dem Markneukirchner Heimatverein, dem Verein für Vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde e.V. Plauen, dem Historischen Archiv des Vogtlandkreises, dem Gymnasium Markneukirchen und der Stadt Markneukirchen mit Unterstützung der Sparkasse Vogtland und des Landratsamtes des Vogtlandkreises. Durch Familienangehörige und Zeitzeugen sowie gegenwärtige Heimatforscher wurde sein vielfältiges Schaffen, das weit über Markneukirchen hinaus Spuren hinterlassen hat, eingehend gewürdigt. Friedemann Bähr, Stollberg



Die Tierzahl war durch diese außergewöhnlichen Umstände geringer, was jedoch keinen Einfluss auf die Qualität des Tiermaterials hatte.

Die drei Preisrichter hatten ca. 150 Tiere aus 24 Rassen und Farbenschlägen zur Bewertung. Mit 13 mal „vorzüglich“, 36 mal „hervorragend“ und 85 mal „sehr gut“ hatten die Züchter wieder ein ausgezeichnetes Tiermaterial in Markneukirchen zur Schau gestellt.

Bei der Auswertung der Regionalmeisterschaft gab es folgende Ergebnisse:

Regionalmeister auf Zeichnungsrasen wurde Zuchtfreund Claus Schuster mit 385,5 Punkten auf die Rasse „Rheinische Schecken“.

Regionalmeister auf Abzeichen und Rexe wurde Zuchtfreund Christian Leupold mit 385,5 Punkten auf die Rasse „Marderkaninchen braun“. Beide Züchter kommen vom Verein S 479 Schöneck.

Regionalmeister bei den Normalhaarrassen wurde Zuchtfreund Manfred Meinel vom Kaninchenzüchterverein S 321 Markneukirchen mit 388,0 Punkten auf die Rasse „Hasenkaninchen rot-braun“. Er hatte in seiner Rasse mit 97,5 Punkten auch die beste Häsin der Schau.

Das beste männliche Tier hatte der Zuchtfreund Jörg Hochmuth vom Verein S 51 Klingenthal mit 97,5 Punkten auf die Rasse „Russen schwarz weiß“. In der Vereinsmeisterschaft des Markneukirchner Kaninchenzüchtervereins wurde Zuchtfreund Manfred Meinel mit der Rasse „Hasenkaninchen rot-braun“ und 388,0 Punkten Vereinsmeister 2020.

Den 2. Platz belegte Zuchtfreund Heinz Schaarschmidt mit der Rasse „Kleinsilber gelb“ und 387,0 Punkten und den dritten Platz belegte Zuchtfreund Uwe Schnabel mit der Rasse „Zwergwidder wildfarben“ und 386 Punkten.

Das beste männliche Tier im Vereinswettbewerb kam aus der Zucht von Zuchtfreund Wolfgang Schneider mit 97,0 Punkten. Das beste weibliche Tier hatte Zuchtfreund Manfred Meinel mit 97,5 Punkten. Beide Züchter haben die Rasse „Hasenkaninchen rot-braun“.

Allen Preisträgern unseren herzlichen Glückwunsch.

Auf Grund der Coronapandemie hatten wir uns entschieden, die Schau nur am Samstag zu öffnen. Trotz aller Umstände war die Ausstellung gut besucht. Das bestätigt uns, dass die Kaninchenausstellungen in Markneukirchen einen besonderen Stellenwert haben. Es gibt immer wieder lobende Worte. Vom Schauwert in dieser Halle, über hervorragendes Tiermaterial, schöner Tombola und einer guten Imbissversorgung war alles in Ordnung. Wir wünschen uns zukünftig so viel Kraft, dass wir Tierliebhaber für dieses schöne Hobby interessieren können, damit unser Verein solche Veranstaltungen noch bewältigen kann.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die uns dieses Jahr bei der Ausrichtung der Schau unterstützt haben. Stellvertretend für alle Sponsoren gilt unser Dank der Fa. Schrott Stark und Matthias Männel.

Der Kaninchenzüchterverein S 321 Markneukirchen e.V. wünscht allen eine schöne Adventszeit und bleiben Sie gesund.

KZV S321 Markneukirchen e.V.

KANINCHENZÜCHTERVEREIN MARKNEUKIRCHEN

Kreisschau des Regionalverbandes Obervogtland 2020 in der Kirchsteigtturnhalle in Markneukirchen

Für eine Kaninchenausstellung am Jahresende müssen die Preisrichter schon am Jahresanfang verpflichtet werden, damit zum geplanten Ausstellungstermin die Tierbewertung gesichert ist. Zu diesem Zeitpunkt war nicht absehbar was durch die Coronapandemie überhaupt noch möglich ist. Die Entscheidung zur Durchführung dieser Schau ist dem Kaninchenzüchterverein S 321 Markneukirchen nicht leicht gefallen. Es gab mehrheitliche Zustimmung, jedoch auch berechtigte Bedenken unter den Züchtern des Regionalverbandes und unseren Vereinsmitgliedern wegen der Pandemie. Beim Gesundheitsamt des Landkreises wurde für diese Schau ein Hygienekonzept eingereicht, das ohne weitere Auflagen genehmigt wurde. Genau nach den Vorgaben unseres Konzeptes wurden von der Käfigaufstellung über die Tombola bis hin zur Imbissausgabe alle Punkte eingehalten. Bei Ausstellern und Besuchern gab es keine Verstöße gegen die Coronauflagen. Die Schau verlief ohne Zwischenfälle.



Im Bild von links: Heinz Schaarschmidt, Manfred Meinel und Uwe Schnabel.

GYMNASIUM MARKNEUKIRCHEN

RoboCup – Viele schaffen mehr

Die Schülerinnen und Schüler der Informatik-AG möchten wieder am RoboCup teilnehmen. Da dieser Wettbewerb mit zahlreichen Kostenpositionen versehen ist, war das Gymnasium Markneukirchen bemüht, Unterstützer zu organisieren. Hierbei bediente man sich der Crowdfunding-Plattform der Volksbank „Gemeinsam stark – viele schaffen mehr“. Crowdfunding (oder auf Deutsch „Schwarmfinanzierung“ bzw. „Gruppenfinanzierung“) ist eine Art der Geldbeschaffung, bei der das (RoboCup-) Projekt durch Spenden durch mehrere Personen, Unternehmen oder sonstige Gruppierungen finanziert wird. Das RoboCup-Projekt des Gymnasiums stieß hierbei auf reges Interesse und so wurden auf diese Weise 2.225 Euro zusammengetragen. Die Jugendlichen möchten sich daher im Vorfeld herzlich bei folgenden Sponsoren und deren großzügigen Spenden bedanken:

- Simba n³ (Hauptsponsor)
- die Jobbörse WIKWAY (Hauptsponsor)
- das Netzwerk Südwestsachsen Digital e. V.
- das Crowdfundingportal der Volksbank
- Alexander Heidenreich
- Stephan Vogel
- Martin Hofmann

Am 09. Oktober 2020 wurde dazu durch die Volksbank Vogtland Saale Orla e.V. die Spende feierlich übergeben.

M. Schiller
Leiter Informatik-AG



Urheber: Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG

JOHANNESBAD MEDFACHSCHULE BAD ELSTER

**Berufsinformationstag am 14. November
jetzt digital**

Neue Wege für die Berufsorientierung geht die Medfachs Schule der Johannesbad Gruppe in Bad Elster mit einem virtuellen Tag der offenen Tür am Samstag, dem 14. November. Ab 9:30 Uhr schafft die Ausbildungseinrichtung auf ihrer Website www.medfachschule.de ein innovatives Informationsangebot und Möglichkeiten zum Austausch. Ursprünglich sollte der Tag der offenen Tür vor Ort in der Medfachs Schule Bad Elster stattfinden. Doch aufgrund der Kontaktbeschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie hat sich die Einrichtung nun für eine virtuelle Veranstaltung entschieden. Diese bietet online Einblicke in verschiedene therapeutische Berufsbilder sowie in die Schule und ihre Möglichkeiten. Dafür haben die Fachbereichsleiter jeweils Präsentationen und Fotos rund um Ausbildung und Studium vorbereitet, die sie in mehreren Durchgängen zwischen 9.30 Uhr und 14 Uhr live zeigen. Die digitale Veranstaltung findet über die Plattform Zoom statt. Um

sich dort einzuloggen, hat die Medfachs Schule ihre Website aufgerüstet, über diese können sich Interessenten per Terminplan direkt in die einzelnen Vorträge und Informationsangebote einwählen. Spezielle Zugangsberechtigungen sind nicht notwendig. Am virtuellen Tag der offenen Tür informiert die Medfachs Schule Bad Elster über ihr gesamtes Ausbildungsangebot: Physiotherapie, Ergotherapie, Sportphysiotherapie sowie Masseure und medizinische Bademeister. Zusätzlich ist die Einrichtung Partner beim Studium der Physiotherapie mit Schwerpunkt Bewegungswissenschaften und der Therapie- und Pflegewissenschaften. Beide Studiengänge finden im dualen System statt. Wer sich bereits für ein Ausbildungsangebot entschieden hat, kann nach vorheriger Anmeldung am 14. November ein virtuelles Aufnahmegespräch für den Ausbildungsstart im September 2021 führen. Terminvereinbarungen sind unter der Rufnummer 037437 55411 oder per Mail unter medfachschule@johannesbad.com möglich.



Auch dieses Jahr haben Lina Obenaus und Lisa Ilgmann für Erlbacher und Freunde des Luftkurortes einen attraktiven Kalender gestaltet. Dieser ist zum Preis von 5 Euro in der Touristinformation, im Hort und in der Bäckerei Roth in Erlbach erhältlich. Der Erlös kommt den Hortkindern in Erlbach zu Gute.

Ronny Volkmer
Malermmeister
Gunzener Straße 15
08258 Markneukirchen/OT Breitenfeld
Tel. 037422 / 74300 • Fax 74636 • Funk 0171 / 3779877

AV GERMANIA MARKNEUKIRCHEN

„Es hätte noch ein Stückchen weitergehen können...“



(jr) Nach nur drei Kampftagen war die Bundesligasaison der Ringer zunächst für den AV Germania Markneukirchen und wenige Stunden später für die komplette Liga wieder beendet. Gestoppt wurden die Kampfsportler von einem kleinen, für das menschliche Auge unsichtbaren Virus namens Corona oder Covid-19.

Nur 17 der insgesamt 26 Bundesligateams wollten nach vielen Diskussionen und Erarbeitung tragfähiger Hygienekonzepte überhaupt in drei Vorrundengruppen die Kämpfe aufnehmen. Kurz vor dem Start fiel der KSV Witten aus der Reihe der Kampfeswilligen heraus, als im Verein Infektionen auftraten. Schon kurz nach Saisonstart erwischte es Urloffen, Riegelsberg, Mainz und nicht zuletzt auch den SV Johannis Nürnberg, gegen den Markneukirchen ein Wochenende später kämpfen sollte, wenn der AVG-Vorstand nicht die Reißleine gezogen hätte.

„Der Hauptgrund für den Ausstieg war, dass wir Verantwortung für die Athleten, die Helfer, aber auch für die Fans übernommen haben“, verweist der AVG-Vorsitzende Jens Berndt auf die sprunghaft angestiegenen Infektionszahlen in der Region zum Zeitpunkt des Mannschaftsrückzugs. „Wir saßen mehrere Stunden im Vorstand zusammen, bis wir die Entscheidung getroffen hatten, das Team aus dem laufenden Ligenbetrieb zurückzuziehen“, so Jens Berndt weiter.

„Mit ca. 100 Zuschauern in der Halle und entsprechenden Hygienemaßnahmen, wie beim ersten Heimkampf, hätten wir die Saison fortgesetzt, doch die steigenden Infektionszahlen und der damals bevorstehende Lockdown ließen keine andere Entscheidung zu“, so Mannschaftsleiter Jörg Guttmann traurig, der auf eine bis dato starke Leistung der AVG-Mannschaft verwies. Der AVG Markneukirchen hatte den ersten Kampf beim KSC Hösbach klar gewonnen, unterlag gegen die Staffelfavoriten Burghausen und Schorndorf, das AVG-Team hatte aber den beiden Tabellenführern der Vorrundengruppe Südost alles abverlangt. „Gerne hätten wir noch die Kämpfe gegen Kleinostheim, Nürnberg und den Rückkampf gegen Hösbach absolviert, aber man muss einfach akzeptieren, dass die Gesamtlage der Pandemie den Kraftakt, den die Vereine Samstag für Samstag hätten stemmen müssen, nicht mehr zulässt“, erklärt Jens Berndt, dass die Helfer mit den Vorbereitungen, der Durchführung und den Aufräumarbeiten einfach am Limit waren. „Dennoch ist positiv hervorzuheben, dass uns die vielen Sponsoren in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten haben und auch halten, selbst wenn die Saison nicht zu Ende gerungen wird, darauf sind wir richtig stolz“, freut sich auch Jörg Guttmann über den Rückhalt der über 90 meist regionalen Firmen.

Gemeinsam mit Markneukirchen warfen auch Hüttigweiler, Riegelsberg sowie die Wrestling Tigers Rhein/Nahe das Handtuch, nachdem zahlreiche Kämpfe verschoben werden mussten und sich auch immer mehr Athleten aus verschiedenen Vereinen infiziert hatten. „Uns betraf es zwar nicht, aber man muss es auch nicht herausfordern“, verweist Jens Berndt auf einen Fall in Nürnberg, wobei gerade gegen die Grizzlys der nächste Kampf anstand.

Nur wenige Tage später sprachen sich 6 der 11 verbliebenen Teams für den Abbruch der Bundesligasaison aus, der Deutsche Ringer-Bund folgte dem mehrheitlichen Votum der Vereine.

„Auch wenn die Ringerhalle nun wieder bis voraussichtlich Ende November gesperrt ist, so denken wir schon weiter, planen den Neubeginn des Trainings, blicken auf mögliche Einzelmeisterschaften im neuen Jahr und drücken dabei vor allem den Auswahlringern Franz Richter, Marco Stoll und Maximilian Simon die Daumen für die anstehenden Trainingslehrgänge und Wettkämpfe“, blickt Jens Berndt gemeinsam mit seinem Vorstand optimistisch in die Zukunft und dabei auch auf das neue Trainings- und Wettkampfbereich, dass in den letzten Jahren und Monaten zu einem richtigen Schmuckkästchen wurde.



Abschied von der Matte im Jahr 2020, AVG Markneukirchen hat die Meisterschaftsrunde der Bundesliga beendet.



Joseline Kummer half beim Desinfizieren der Matte nach jedem einzelnen Kampf in der Trainings- und Wettkampfhalle. Die Matte musste nach dem Desinfizieren wieder getrocknet werden.

Fotos: J. Richter

Mitreden - Mitdiskutieren - Mitschreiben
markneukirchen-politik.de

„Nichts ist eines Kulturvolkes unwürdiger, als sich ohne Widerstand von einer verantwortungslosen und dunklen Trieben ergebenden Herrscherclique „regieren“ zu lassen.“ Sophie Scholl

SCHÜTZENGILDE WERNITZGRÜN 1749 E.V.

Königsschießen mit Vereinsmeisterschaft

(jh) Am vergangenen Wochenende veranstaltete die Wernitzgrüner Schützengilde ihr Königsschießen mit Vereinsmeisterschaft im Edelhof.

Vor allem die Ergebnisse auf den Königsscheiben ließen erkennen, dass die Königswürde nach wie vor heiß begehrt ist.

Auch die Jugend strengte sich an und ein Jugendgastschütze ließ die alten Hasen staunen.

Jugendkönig wurde erneut Tim Mildner und Ben Seifert wurde 1.Ritter. Beide erzielten je einen Elfer und lagen nur um Haaresbreite auseinander. Gastschütze Alfred Seifert wurde ebenfalls mit einem Elfer 2.Ritter.

Schützenkönig wurde Dietmar Wurlitzer mit einem würdigen Zwölfer. Ihm folgen als Ritter Mathias Meier und Klaus Krause. Beide mit einem Zehner.

Den Königswanderpokal mit der besten ersten Serie erkämpfte sich in diesem Jahr Albrecht Wunderlich mit 97 Ringen.

Vereinsmeister in ihren Wettkampfklassen wurden Ben Seifert, Barbara Illert als amtierende Königin, Jörg Höland, Reiner Wilfer und Albrecht Wunderlich.

Der sonst übliche Königsschmaus in geselliger Runde musste dieses Jahr leider entfallen. Wann und wie es mit dem Königssessen, dem Rennschießen, der Bogen Hallen-VM, dem Weihnachtsschießen und der Weihnachtsfeier mit Siegerehrungen und der Proklamation der neuen Könige und Ritter weitergeht, werden die nächsten Tage und Wochen zeigen.



1. Wohlhausener
Dipflglühn
und wir sagen DANKE




Der Ortschaftsrat Wohlhausen möchte sich ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Ein großes DANKESCHÖN gilt aber auch allen Wohlhausnern, die unser erstes Dipflglühn so lebendig mitgestaltet haben, es war ein toller Abend mit Euch!!!

Wir freuen uns aufs nächste Jahr




Die Veranstaltungen fand unter Beachtung des genehmigten Hygienekonzeptes statt.



THE 1

IHR NEUER PARTNER IN JEDER JAHRESZEIT.
NUR NOCH BIS 31. DEZEMBER 16% MWST. GESCHENKT



Freude am Fahren Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



THE 2

DER PERFEKTE PARTNER FÜR ALLE, DIE AKTIV UNTERWEGS SIND.
NUR NOCH BIS 31. DEZEMBER 16% MWST. GESCHENKT.



Freude am Fahren Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Entdecken Sie unsere aktuellen Angebote und Aktionen. Einfach QR Code scannen oder online schauen auf www.bmw-strauss.com/de/aktionen/



Autohaus Strauß GmbH Pausaer Straße 190 08525 Plauen Tel. +49 3741 5574-0
Filiale Zwickau Werdauer Straße 164 08060 Zwickau Tel. +49 375 440066-0
Filiale Auerbach Willy-Brandt-Str. 11 08209 Auerbach Tel. +49 3744 8399-0
www.bmw-strauss.de

Wohnungsbaugenossenschaft Adorf e.G. Goethestraße 2, 08626 Adorf/V sucht Angestellten (m,w,d) für Bürotätigkeit ab 1.1.2021

Arbeitsplatz:

- SV-pflichtiger Arbeitsplatz mit max. 20 Wochenstunden
oder
- Mini-Job auf 450,00 € Basis

Erfordernisse:

- Grundkenntnisse in kaufmännischen Tätigkeiten
- organisatorische Fähigkeiten
- aufgeschlossenes und freundliches Auftreten

Aufgabenbereich:

- klassische Büroarbeiten incl. Zahlungsverkehr
- Mitgliederverwaltung
- Wohnungsverwaltung

Ihre Einarbeitung in die Tätigkeit wird gesichert.
Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis 15.12.2020

- schriftlich an:
Wohnungsbaugenossenschaft Adorf e.G.
Goethestraße 2
08626 Adorf
- per Mail an:
vorstand@wohnen-in-adorf.de

gez.: Steffen Dietz
Vorstandsvorsitzender

gez.: Hans-Ulrich Puggel
Aufsichtsratsvorsitzender

Markneukirchner Zeitung in eigener Sache:

Kleinanzeigen werden aufgrund der gegebenen Corona-Maßnahmen über: mz@markneukirchen.de entgegen genommen. Die Bezahlung erfolgt per Rechnungslegung. Bitte beachten!

Unternehmen, die in der **Weihnachtsausgabe am 11.12.20** eine entsprechende Anzeige schalten wollen bitte bis **Dienstag, den 1.12.20**, per Mail melden.

November – Zeit des Gedenkens

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Gestecken, Kissen und Sträußen sowie Tannen- und Koniferengrün für die winterliche Grabgestaltung.

Schauen Sie doch mal vorbei!
08258 Markneukirchen
Telefon und Fax
(03 74 22) 4 86 60



Kleinanzeigen

MICHAEL **SIEBER**

MStone-Steinmöbel ✦ Naturstein ✦ Fliesen

! Zitat des Tages !

In Zeiten der allgemeinen Täuschung, ist das Aussprechen der Wahrheit eine revolutionäre Tat.
George Orwell

Fußpflege- u. Nagelstudio
"Sonnenblume"

Bergstrasse 7
Tel.: 0172 7865564
www.bad-stein-handwerk.de
Tel.: 40 08 88

Vermiete

2 Zi. Whg. (55m² + 13m² Terrasse) in Mkn. Stadtvilla ab 1. Dez. zu vermieten. Nettomiete € 360,-. Info: 0176-97336207.

Suche

Suche sehr gut erhaltenes **24-er Kinderfahrrad** für Jungen...
Tel.: 0152 21698840.

Karl-Heinz Scholz
Dachdeckermeister - und Klempner
Bergblick 16 -
08258 Landwüst
Tel. 03 74 22 - 26 20
Fax 03 74 22 - 4 51 66
Handy: 0172 - 9314727
info@dachdecker-scholz.de

**Kleinanzeigen
bringen Erfolg**

Kaufe

Informieren Sie uns bei **Haushaltsauflösung**.
Ständiger **Ankauf** von Weihnachtsdeko, Werbeschildern, alten Mopeds, Zinkwannen usw.
Antikhandel Gerbeth
Telefon: 037421-727800

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Vergangenheit
ist Geschichte,
Zukunft ein
Geheimnis
und jeder
Augenblick
ein Geschenk.

Christine Michalski

* 17.11.1951 † 10.10.2020

Es ist so schwer die Endlichkeit des Lebens zu begreifen.

Der Platz meiner lieben Mutti und liebsten Omi, unserer Schwester und Tante, wird für immer leer sein. Nie mehr mit dir lachen, mit dir reden, dir zuhören, keine Ratschläge mehr von dir. Du hinterlässt eine riesige Lücke in unseren Herzen. Du fehlst so sehr und doch bist du überall.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei all den Menschen bedanken, die uns in der schweren Zeit des Abschieds zur Seite standen. Besonderer Dank an die Sozialstation Markneukirchen und dem Brückenteam Vogtland für die fürsorgliche Betreuung und Pflege, den Verwandten, meinen Freunden und Bekannten, ihren ehemaligen Schulkameraden und Arbeitskollegen, die sie mit uns auf dem letzten Weg begleitet haben.

In liebevollem Gedenken

dein **Christian und Ulrike**

deine Enkeltochter **Ella**

deine Geschwister **Katrin und Andreas**

deine Nichte **Annett mit Familie**

deine Neffen **Niklas und Christopher**

Danksagung

Abschied nehmen und Vergehen ist auch ein Teil des Lebens.
(R. Mey)

Unsere gute Mutti



Frau Waltraud Wolf,
geb. Todt

geb. 22.10.1929 gest. 27.10.2020

hat ihren Lebenskreis geschlossen.

Wir sind überaus dankbar für all ihre Liebe, Fürsorge und die vielen gemeinsamen Jahre voller Leben.

Edgar, Regina, Tino

sowie Diana und Albrecht, ihre Enkel und Urenkel

Wir bedanken uns für die Pflege unserer Mutti in Markneukirchen, Haus Ölbaum, und dem ASPIDA Campus Plauen.

Dem Bestattungsunternehmen Dobernecker gilt ebenfalls unser Dank.

Blumen Zeichen der Erinnerung

Telefon:
037422 / 2216

Blumen und
Grabschmuck
zum Totensonntag

Blumen & Floristik

Inh.: Reina Trapp

Friedhofsweg 22
08258 Markneukirchen

Sonnabend, 21. November von 8.00 bis 15.00 Uhr und
Sonntag, 22. November von 8.30 bis 11.30 Uhr geöffnet!

Kirchliche Nachrichten

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKNEUKIRCHEN
für MARKNEUKIRCHEN und LANDWÜST
www.kirchgemeinde-markneukirchen.de
Markneukirchen, Alte Kirchstraße 4



Sonntag, 15.11. 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Mittwoch, 18.11. **09.30 Uhr** **gem. ökumen. Gottesdienst in der St. Trinitatiskirche Bad Elster** (Buß- und Bettag)
Donnerstag, 19.11. 19.00 Uhr Bibelgespräch Gemeindesaal
Samstag, 21.11. 10.15 Uhr Predigtgottesdienst im Pflegeheim
Sonntag, 22.11. 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(**Ewigkeits-sonntag**) 14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Landwüst
Donnerstag, 26.11. 19.00 Uhr Bibelgespräch in Breitenfeld
Sonntag, 29.11. 09.30 Uhr **gem. Abendmahlsgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes in der Kirche Markneukirchen**

für ERLBACH

Erlbach, Pfarrstraße 4

Sonntag, 15.11. 17.00 Uhr Familiengottesdienst zum Martinstag
Mittwoch, 18.11. **09.30 Uhr** **gem. ökumen. Gottesdienst in der St. Trinitatiskirche Bad Elster** (Buß- und Bettag)
Donnerstag, 19.11. 19.30 Uhr Männerabend im Pfarrhaus
Samstag, 21.11. 09.30 Uhr Königskinder im Jugendraum
Sonntag, 22.11. 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kinder-GD
(**Ewigkeitssonntag**)
Sonntag, 29.11. 09.30 Uhr **gem. Abendmahlsgottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes in der Kirche Markneukirchen**
jeden Montag 19.30 Uhr Friedens- und Gemeindegebet im Gemeindesaal im Pfarrhaus

Kinder- und Jugendgruppen (finden nicht in den Ferien statt) Markneukirchen

Kinderkirche Kl. 1-3: montags 15.00-16.00 Uhr
Jungschar Kl. 4-6: montags 16.30-18.00 Uhr

Erlbach

Christenlehre Kl. 1-2: donnerstags 15.00-16.00 Uhr
Christenlehre Kl. 3-4: donnerstags 16.00-17.00 Uhr

Landwüst

Kindertreff: freitags 15.30-16.30 Uhr

JG Markneukirchen

donnerstags 18.30 Uhr

Teenie-Treff Erlbach

freitags 19.00 Uhr

Hinweis zu den Erreichbarkeiten der Pfarrämter:

Die **Pfarrämter** sind während der aktuellen Einschränkungen für Besucher **geschlossen**.

Die **Kommunikation per Telefon oder E-Mail** ist uneingeschränkt möglich.

Eine **Terminvereinbarung** ist nach vorheriger telefonischer Absprache möglich.

Telefon:

Pfarramt Markneukirchen 037422 2006

Pfarramt Erlbach 037422 6348

E-Mail:

info@kirchgemeinde-markneukirchen.de

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE Markneukirchen, Erlbacher Straße 45

jeden Dienstag 17.00 Uhr Hl. Messe in Markneukirchen
jeden Samstag 18.00 Uhr Hl. Messe in Adorf

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT Markneukirchen, Roter Markt 15

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Markneukirchen im Roten Markt 15

Freitag, 13.11.	16.30 Uhr	Koje-Kinderkreis
Samstag, 14.11.	19.00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sonntag, 15.11.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Mittwoch, 18.11.	19.30 Uhr	Gebets- und Abendmahlsstunde zum Buß- und Bettag
Freitag, 20.11.	16.30 Uhr	Koje-Kinderkreis
Samstag, 21.11.	15.00 Uhr	Mädchenkreis
	19.00 Uhr	EC-Jugendkreis
Sonntag, 22.11.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 24.11.	20.00 Uhr	Gebetsabend bei Stefanie Meinert, Schützenstr. 58

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Str. 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



Bestattungen

Fam. Rozynek

*Auf Wunsch kommen wir auch ins Haus.
Neben günstigen Feuer- und Erdbestattungen bieten wir
Ihnen auch die Möglichkeiten der See- und Naturbestattungen an.*

Am Rathaus 11
Markneukirchen
Tel.: (037422) 405999

Reinhold-Becker-Str. 10
Adorf
Tel.: (037423) 50104 od. 2810

mobil: 0172 7903203 (Tag und Nacht)

IMPRESSUM

"Markneukirchner Zeitung" - Amtsblatt der Stadt Markneukirchen

Herausgeber:

Stadtverwaltung Markneukirchen
Am Rathaus 2 • 08258 Markneukirchen

Amtliche Bekanntmachungen und Veröffentlichungen der

Stadt Markneukirchen:
Bürgermeister Andreas Rubner
Stadtverwaltung Markneukirchen
Am Rathaus 2 • 08258 Markneukirchen

Auflage:

4.000 Exemplare, kostenlose Verteilung über die örtlichen Geschäfte und die beiden Rathäuser

Erscheinungsfolge:

Erscheint vierzehntägig Freitags; falls dieser Tag ein Feiertag ist, am vorhergehenden Donnerstag

Redaktion:

Andrea Groß • Stadtverwaltung Markneukirchen
Am Rathaus 2 • 08258 Markneukirchen

Tel. (037422) 41120 • E-Mail: Presse@markneukirchen.de

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 18.00 Uhr.

Anzeigen/Werbung:

Birgit Mandok • Trobitzsch 14 (Gerberhaus)

08258 Markneukirchen

Tel. (037422) 749478 • Fax 749483

E-Mail: mz@markneukirchen.de

Satz und Druck:

Druckerei Wilhelm Tiedemann

Marktgräben 1 • 08258 Markneukirchen


Tel. (037422) 5600 • Fax 56019

E-Mail: info@druckerei-tiedemann.de


www.tiedemann-druck.de

Für die Richtigkeit der Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Die Beiträge geben die Meinung der Verfasser, jedoch nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers und unter Angabe der Quelle.

Am 22.11.2020 ist Totensonntag.
Auch dieses Jahr gedenken wir an diesem Tag wieder unserer Liebsten, die nicht mehr bei uns sind. Wir haben für diesen Anlass eine große Auswahl an Grabgestecken zum Verkauf. Gerne fertigen wir auch noch spezielle Kundenwünsche an.



Ihr Team von
MH Blumen & Ambiente UG
Adorfer Straße 53 c
08258 Markneukirchen
Telefon: 037422 748 880



Ankauf von
Geigen
Cellos
Bratschen
Kontrabässe



auch defekt **und vieles mehr**
ganze Sammlungen und Nachlässe
Kontakt: Reinhardt 015201885028

WICHTELGESCHENK
Handgearbeitete Sterne aus Papier oder Kunststoff -
die traditionelle Dekoration für Advent und Weihnachten!

ORIGINAL
HERRNHÜTER
STERNE

In allen Farben und allen Größen vorrätig!

Elektro-Service
PUGGEL

www.puggel.de
Hauptstraße 77 • Schöneck • Tel. 037464 / 8 22 11




Café
BEHRENDT
MARKNEUKIRCHEN

Nun wieder erhältlich:
Quarkstollen und verschiedene
Sorten an Weihnachtsgebäck.

Eis & Backwaren
AUSLEGENDE HERSTELLUNG

Str. des Friedens 28
Tel. 037422-749266



Verkauf von
•Schmuck- & Deckreisig
•Weihnachtsbäumen

Ab 16.11. öffnet unsere
Adventsscheune
(1 Woche früher) ihre Tore
Mo - Fr 10.00 - 17.00 Uhr

WALD JACOB
Weihnachtswelt e.K.
23.11. - 23.12.2020

Ich bin auch dieses Jahr wieder mit dabei!





Wald Jacob Weihnachtswelt e. K. - Inhaber Ronny Jacob - Neue Breitenfelder Straße 11 - 08258 Markneukirchen OT Wohlhausen
Telefon 03 74 22 / 58 7-0 • Fax 03 74 22 / 58 7-50 • E-Mail info@waldjacob.de
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.waldjacobs-weihnachtswelt.de

OPTIMA™
Strings Made in Germany

Wir suchen ab sofort für unsere
Musiksaitenproduktion
in Markneukirchen Verstärkung (m/w/d)

Aufgaben sind die Mitorganisation der Produktion und die Kommissionierung unserer Produkte.

Schichtarbeit gibt es nicht,
dafür aber ein sehr nettes Arbeitsklima.

Seit 100 Jahren produzieren wir nun die wohl edelsten Saiten der Welt. Und die Chance einen bekannten Musiker, wie z.Bsp. Brian May, einmal persönlich zu treffen, ist sehr hoch.

Also nicht zögern, sondern einfach anrufen, E-Mail schreiben oder per WhatsApp an +49 8171 63999 50 bewerben.

OPTIMA Musiksaiten GmbH · Wernitzgrüner Str. 38
08258 Markneukirchen · www.optima-strings.com
jobs@optima-strings.com · Tel. 08171 63999 50